

Presseinformation 18. September 2023

## Sparkasse Vest Recklinghausen leitet Generationswechsel im Vorstand ein.

**Recklinghausen. In seiner Sitzung am 15.9.2023 hat der Verwaltungsrat der Sparkasse Vest Recklinghausen langfristige Entscheidungen getroffen und jeweils einstimmig zwei neue Mitglieder in den Vorstand der Sparkasse bestellt. Im Sommer nächsten Jahres werden Stefanie Eberhardt (41) und Christiane Timmer (44), beide erfahrene Führungskräfte der Sparkasse, in die Geschäftsführung aufrücken.**

Diese Entscheidung hat viele Gründe. „Neben den überzeugenden fachlichen und menschlichen Kompetenzen, die Frau Eberhardt und Frau Timmer mitbringen, ist es uns wichtig, für eine notwendige Kontinuität im Gremium zu sorgen,“ so Benno Portmann, Vorsitzender des Verwaltungsrates. „Der Blick in die Zukunft zeigt, dass alle aktuellen Mitglieder im Vorstand voraussichtlich in den nächsten zehn Jahren altersbedingt ausscheiden werden. Die Leitung einer Sparkasse benötigt viel Wissen und Erfahrung. Beides bringen Stefanie Eberhardt und Christiane Timmer mit und können darauf aufbauend gemeinsam mit den heutigen Mitgliedern des Vorstandes die Sparkasse zukunftssicher im Wettbewerb positionieren.“ Perspektivisch sei mit diesen Entscheidungen eine Verkleinerung des Gremiums auf drei Vorstandsmitglieder verbunden, so Portmann weiter.

Wichtigste Aufgabe der Sparkasse bleibt der öffentliche Auftrag und damit die Unterstützung der Gesellschaft. Sparen, Geld anlegen, Kredite für Investitionen, Immobilien und Konsum bereitstellen. Das ist das wichtige und bewährte Kerngeschäft der Sparkasse. Dazu kommt heute der Umgang mit hoher Inflation, mit der Finanzierung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Klimakrise und die Unterstützung aller Maßnahmen im Sinne des nachhaltigen Wirtschaftens. Die Vielfalt der Anforderungen an Leitung hat damit deutlich zugenommen. Immer häufiger sind zudem neue intensive regulatorische Maßnahmen zu berücksichtigen. „Deshalb freue ich mich sehr und bin auch stolz, dass mit Stefanie Eberhardt und Christiane Timmer zwei so erfahrene Persönlichkeiten aus der eigenen Mitarbeiterschaft ab Mitte nächsten Jahres diese herausragenden Positionen besetzen und unser Vorstandsteam ergänzen werden.“ so Dr. Michael Schulte, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse. „Dass damit auch ein behutsamer Übergang in eine neue Generation im Vorstand einhergeht, ist natürlich mehr als begrüßenswert.“

Stefanie Eberhardt wird ab dem 1. Juli 2024 Mitglied im Vorstand mit dem Schwerpunkt Firmenkunden. Das seit 2020 nicht wieder besetzte Dezernat wird bis heute vom stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden und Experten für das Privatkundengeschäft, Dr. Peter Lucke, mitverantwortet. Mit Stefanie Eberhardt übernimmt ein für viele Unternehmen bekanntes Gesicht diese Aufgabe, vorbehaltlich der noch ausstehenden Genehmigung durch die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse.

„Als ehemalige Direktorin für Firmenkunden in Castrop-Rauxel kennt sie sich im Firmenkundenbereich sehr gut aus.“, so Dr. Peter Lucke zu der vorausschauenden Weichenstellung im Vorstand. Nach beruflichen Stationen in der zentralen und regionalen Firmenkundenbetreuung ist sie aktuell Leiterin des Vorstandsstabes und des Kreditsekretariates. „Alles, was ich in meiner bisherigen Laufbahn und im Studium gelernt habe, kommt hier zusammen und verdeutlicht mir, auf welche Faktoren es im Kontext einer erfolgreichen Gesamtbanksteuerung ankommt.“, so Stefanie Eberhardt. Sie ist ein Kind der Sparkasse Vest Recklinghausen. Nach ihrer Ausbildung, die sie im Jahr 2001 bei der ehemaligen Sparkasse Castrop-Rauxel begann, absolvierte sie umfangreiche berufsbegleitende Weiterbildungen. Hierzu gehören die Qualifikation zur diplomierten Sparkassenbetriebswirtin und das Masterstudium „Business Administration“ an der Wirtschaftsuniversität Wien. Den öffentlichen Auftrag mit dem gelebten Versprechen „Gut für die Region“ hat Stefanie Eberhardt verinnerlicht. Stefanie Eberhardt ist verheiratet und hat einen Sohn.

Christiane Timmer wird ab dem 1. Juni 2024 als stellvertretendes Vorstandsmitglied den Schwerpunkt Marktfolge Kredit im Vorstand verantworten. Mit dem Begriff Marktfolge Kredit werden sparkassenintern Aufgaben und Prozesse beschrieben, die im Firmen- und Privatkreditgeschäft auf die Arbeit der Firmen- und Privatkundenbetreuung vor Ort folgen. Die Marktfolge Kredit hat bei allen Kreditentscheidungen eine wesentliche Prüfungsfunktion. Sie muss neben dem Risiko der Bank sämtliche Anforderungen der nationalen und internationalen Regulierung im Auge behalten.

„In beiden Feldern werden durch die Bankenaufsicht immer intensivere Maßnahmen von der Sparkasse und ihren Kundinnen und Kunden gefordert. Daher ist es konsequent und richtig, für diesen Bereich ein eigenes Dezernat im Vorstand zu bilden.“ so Christian Zumschilde, stellvertretendes Mitglied des Vorstands. Christiane Timmer startete mit ihrer Ausbildung bei der Sparkasse Münsterland Ost (1999) und wechselte danach zur

Sparkasse Harburg-Buxtehude. Seit nunmehr 16 Jahren ist sie bei der Sparkasse Vest Recklinghausen beschäftigt. Ihr theoretisches Rüstzeug erwarb sie während ihres Studiums Wirtschaftsrecht an der Universität Osnabrück und ihres juristischen Masterstudiums an der Universität Münster. Heute lehrt sie selbst Wirtschaftsrecht an der Westfälischen Hochschule in Recklinghausen. In der Sparkasse sammelte sie Erfahrungen in vielen zentralen unternehmerischen Handlungsfeldern. Sie arbeitete als Firmenkundenberaterin für in Schwierigkeiten geratene Unternehmen und sie war stellvertretende Leiterin der internen Revision. Aktuell leitet sie den Bereich Marktfolge Kredit und bringt damit ihr Expertenwissen im Kreditgeschäft und dem Risikomanagement in den Vorstand ein. Dass sie sich privat und beruflich für mehr Nachhaltigkeit einsetzt, passt gut zu den Werten der Sparkasse. Christiane Timmer ist verheiratet und hat zwei Töchter.